



<https://biz.li/4vbz>

WASSERBALL: SCHWIERIGES UNTERFANGEN

Veröffentlicht am 14.02.2020 um 11:35 von Redaktion LeineBlitz

Begegnungen mit Hellas 99 Hildesheim sind in der 2. Bundesliga Nord schon etwas Besonderes, immerhin ist es ein prestigeträchtiges Nachbarschaftsderby. Sonnabend Abend wird um 18 Uhr der Ball für die Partie in der Domstadt freigegeben. "Beide Mannschaften kennen sich in- und auswendig", sagt SpVg-Trainer Carsten Stegen. So wissen die Gäste von der Leine auch, dass der Gegner mit Noah Schütze den zweitbesten Torschützen der aktuellen Zweitligasaison in ihren Reigen haben, er hat bisher 17 mal getroffen. "Auf ihn müssen wir ein Auge werfen", sagt Stegen. Laatzens Michael Hahn rangiert in der Torschützenliste auf Rang drei mit 15 Treffern. Keine Frage: die Hildesheimer werden sich für die 7:10-Niederlage am 1. Spieltag der Saison 2019/2020 in Laätzen revanchieren wollen. Dazu kommt, dass es für die SpVg Laätzen, wie Carsten Stegen betont, "immer sehr kompliziert für uns war." Personell fahren die Männer um Stegen ohne Nöte nach Hildesheim, dabei sein wird auch Neuzugang Paul Hornbostel. Und doch: für die SpVg Laätzen wird das einschwieriges Unterfangen,



Michael Hahn (links im Bild) - hier in einem früheren Spiel gegen Hellas 99 Hildesheim - steht mit dem Zweitligisten SpVg Laätzen Sonnabend vor einer schwierigen Aufgabe. / Foto: R. Kroll

Paul Hornbostel. Und doch: für die SpVg Laätzen wird das